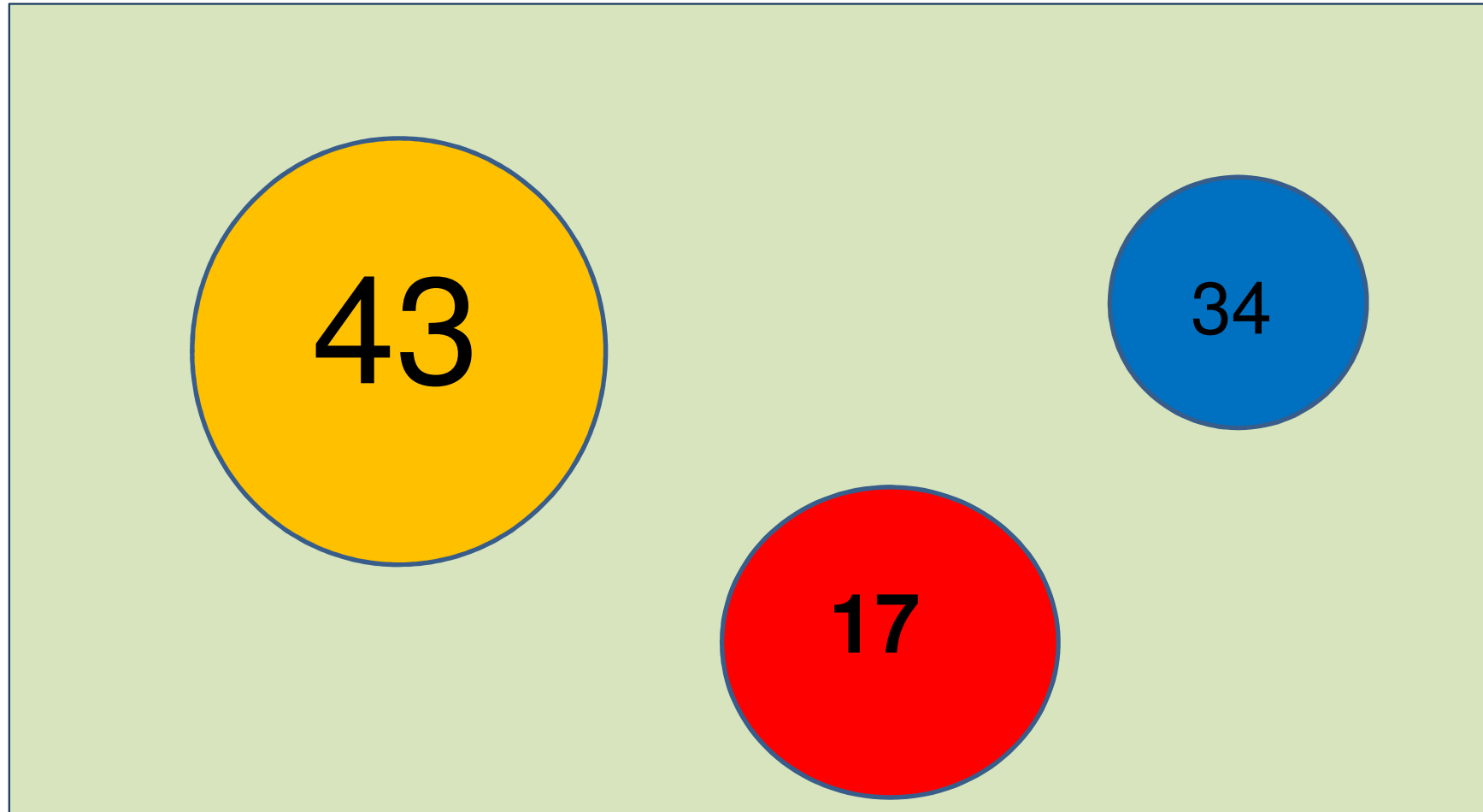


Ausbau der betrieblichen Versorgung im Ev. – Luth. Kirchenkreis Nordfriesland

Informationsveranstaltung
Referent Sebastian Liske

Wozu der ganze Aufwand?



Versorgungswerk

- VBL
- Entgeltumwandlung/ Bruttosparen mit Arbeitgeberbeteiligung:
- Betriebsrente
- Absicherung der Berufsunfähigkeit

Rentenreformen

- Staatliche Versorgung soll Grundversorgung sicherstellen
- Prinzip der nachgelagerten Besteuerung wurde eingeführt, d.h. alle Alterseinkünfte sind zu versteuern
- Verschiedene Fördermodelle sollen eigene Absicherung stärken
- Volle Rente erst mit 67
- Einführung der Rentenkohorten
- Koppelung der Rentenhöhe an die Bevölkerungsstruktur (Nachhaltigkeitsfaktor)
- Verlagerung von Risiken in den privaten Bereich
- Einführung eines drei Schichten Modells
- Erwerbsminderungsrente

Konsequenzen GRV

- Stufenweise Absenkung des Rentenniveaus auf:
- **43%** Bruttorente
- Versteuerung aller Alterseinkünfte
- Kranken- und Pflegeversicherungspflicht
- Eigene Vorsorge ist unerlässlich, aber:
- Erwerbsminderungsrente **17%**, bzw. **34%** vom Brutto, je nach theoretischer Arbeitsfähigkeit
- Laut Verbraucherschutz und Sozialverbänden entscheidende Versorgungslücke

Rentenschätzung 30 Jahre alt



Bruttoeinkommen	1.300 €
Nettoeinkommen StKI I/IV	980 €
Gesetzliche Rente Brutto	648 €
Gesetzliche Rente Netto	580 €
VBL Brutto 294 € Netto	249 €
Rente mit 67 Jahren	
bei 45 Berufsjahren	829 € / 573 €

Erwerbsminderungsrente

Halbe 212 € Netto

Volle 424 € Netto

Rentenschätzung 40 Jahre alt



Bruttoeinkommen	2.500 €
Nettoeinkommen StKI I/IV	1.618 €
Gesetzliche Rente Brutto	1.164 €
Gesetzliche Rente Netto	1.042 €
VBL Brutto 430 € Netto	365 €
Rente mit 67 Jahren	
bei 45 Berufsjahren	1.407 € / 1.075 €

Erwerbsminderungsrente

Halbe 363 € Netto

Volle 726 € Netto

Rentenschätzung 50 Jahre alt



Bruttoeinkommen	1.800 €
Nettoeinkommen StKI I/IV	1.247 €
Gesetzliche Rente Brutto	850 €
Gesetzliche Rente Netto	761 €
VBL Brutto 273 € Netto	232 €
Rente mit 67 Jahren	
bei 45 Berufsjahren	993 € / 855 €

Erwerbsminderungsrente

Halbe 279 € Netto

Volle 558 € Netto

Versorgungswerk

- Das Versorgungswerk hat zum Ziel, dass sich alle Mitarbeiter/innen im Rentenalter und für den Fall der Berufsunfähigkeit angemessen versorgen/absichern können.
- Ein großer Teil der notwendigen Altersvorsorge ist bereits über die VBL abgesichert.
- Zusätzliche Altersvorsorge und Schutz vor Berufsunfähigkeit ist notwendig. Im Kirchenkreis ist dies mit geringen eigenen Beiträgen durch Arbeitgeberbeteiligung und staatliche Förderung über die Entgeltumwandlung möglich.

Beispiel Gehaltsabrechnung

	Ohne Entgeltumwandlung	Mit Entgeltumwandlung
Bruttogehalt	1500 €	1500 €
Umwandlung		95,46 €
Bruttogehalt	1500 €	1404,54 €
Steuern	105,80 €	79,84 € (-25,96 €)
Sozialabgaben	306,38 €	286,88 € (-19,50 €)
Nettogehalt	1087,82 €	1037,82 €
Sparbetrag	50 € (privat)	113,86 € (AG 18,40 €)
Auszahlung	1087,82€	1037,82 €

Vier Komponenten

- Eigener Anteil
 - Steuerersparnis
 - Sozialabgabenersparnis
 - Arbeitgeberzuschuss
-
- Absicherung Altersrente und/ oder Rente im Falle der Berufsunfähigkeit

Berufsunfähigkeit

- Laut Sozialverbänden und Verbraucherschutz die nach der Haftpflicht- und Krankenversicherung **wichtigste Absicherung** für alle nach dem 01.01.1961 Geborene

Was ist Berufsunfähigkeit?

- Berufsunfähig sein bedeutet, seinen derzeitig ausgeübten Beruf voraussichtlich längerfristig, mindestens länger als sechs Monate zu weniger als 50% ausüben zu können.
- Sechs Wochen Lohnfortzahlung, danach Krankengeld von der Krankenkasse (80%), dann...34% bzw. 17%...

Berufsunfähigkeit

- Oft ist fast alles versichert, nur nicht die Grundlage von allem: die Arbeitsfähigkeit.
- Gründe hierfür sind:
 - Zu hohe Kosten
 - Gesundheitsprüfungen (Ausschlüsse)
 - Intransparente Bedingungen (z.B. Verweisung)
 - Zweifel ob der Versicherer wirklich zahlt
 - Vertrauen in staatlichen Schutz

Zu krank, zu dick, zu alt!

- An was scheitert eine private Absicherung?
- Warum zahlen Versicherer nicht?
- Bedingungen
- Vorvertragliche Anzeigepflichtverletzung
- Ich will nicht, dass ich nicht mehr arbeiten kann und wenn nichts passiert habe ich umsonst gezahlt...

Was wurde geprüft ?

- Bedingungen
- Leistungsquoten und Klagen
- Möglichkeiten der vereinfachten Gesundheitsprüfung
- Spezielle Bedingungen
- Preis
- Verhandlungen über Nachlässe, BU Höhe, Anpassungsmöglichkeiten etc.

Absicherung über den Kirchenkreis

- Ohne Gesundheitsfragen möglich !
- Optimale Bedingungen
- Zahlung aus dem Brutto, d.h. nur ca. 45% Eigenanteil
- Beste Zahlungsmoral im Ernstfall
- Option, bei Nichteintreten einer Berufsunfähigkeit den größten Teil des Eigenanteils zurückzuerhalten

Zwei Wege

1. Normale Gesundheitsprüfung zwei Versicherer oder
2. Drei Fragen:

Waren Sie in den letzten zwölf Monaten mehr als zehn Tage am Stück erkrankt?

Erhalten Sie Leistungen wegen Erwerbsminderung/
Berufsunfähigkeit oder sind solche beantragt?

Entweder: Besteht eine Minderung der
Erwerbsfähigkeit **oder** besteht eine Behinderung?

Ohne Gesundheitsfragen zwei Versicherer mit drei
Risikogruppen. Beispiel für mittlere Risikogruppe:

Beispiel Absicherung BU

Absicherung 1000 € Garantie bis 65 Jahre Dynamik BU Rente 1% **Gruppe II/**
z.B. Erzieher/in optional statt Rückzahlung Bonusrente StKI 1/0

	Mit GP Brutto	Eigen- anteil	Rück- zahlung	Ohne GP Brutto	Eigen- anteil	Rück- zahlung
20	73,52 €	18.900 €	30.593 €	82,40€	19.980 €	23.422 €
30	88,46 €	16.800 €	24.004 €	97,06€	14.364€	17.788 €
40	108,08 €	15.000 €	17.496 €	127,75 €	18.000 €	14.026 €
50	142,07 €	11.700 €	11.858 €	164,69 €	14.400 €	9.347 €
60	Zu alt			145,78 €	4.200 €	2.508 €

Weiteres Vorgehen

- Veranstaltungen in allen Gemeinden und Kitas, die Reihenfolge wird durch die Anfragen festgelegt
- Alle interessierten Mitarbeiter/innen können unabhängig davon Gesprächstermine vereinbaren und Angebote erhalten